

hilfesuchende Person (Name, Vorname)	Geburtsdatum
Straße, Haus-Nr.	
PLZ, Ort	

Anlage Einkommen

Es sind **alle Einnahmen** anzugeben. Dies gilt auch für Einnahmen, die nicht der Sozialversicherungs- oder Steuerpflicht unterliegen!

Die Höhe der Einnahmen ist nachzuweisen.

Als Nachweise dienen Bescheide, Verdienstabrechnungen, Kontoauszüge usw. Nach Möglichkeit ist der Monatsbetrag anzugeben.

Ausfüllhinweise finden Sie auf Seite 3.

Art der Einnahme (Bitte tragen Sie alle Beträge in Euro (€) ein.)	hilfesuchende Person	Ehepartner(in)/ Lebensgefährtin/ Lebensgefährte	In Haushaltsgemeinschaft lebende Person 1	In Haushaltsgemeinschaft lebende Person 2
kein Einkommen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitseinkommen*				
Arbeitslosengeld				
Arbeitslosengeld II/Sozialgeld				
Renten:				
- Altersrente				
- Erwerbsminderungsrente				
- Rente aus dem Ausland				
- Witwen-/Witwerrente				
- Waisenrente				
- sonstige Rente (z. B. Riesterreente, Betriebsrente)				
Kindergeld				
Unterhalt				
Unterhaltsvorschuss (UVG)				
Wohngeld/Lastenzuschuss				
Leistungen der gesetzlichen/ privaten Krankenversicherung				
Leistungen der gesetzlichen/ privaten Pflegeversicherung				
Miet- und Pachteinnahmen				
Kapitalerträge (z. B. Zinsen)				
Mutterschaftsgeld				
Elterngeld/Landeserziehungsgeld				
BAföG-Leistungen				
Berufsausbildungsbeihilfe				
Aufwandsentschädigungen				
sonstige Einnahmen				

* Zum Arbeitseinkommen gehören insbesondere die Einkünfte aus nicht selbständiger Arbeit, aus selbständiger Tätigkeit, aus Gewerbebetrieb sowie aus der Land- und Forstwirtschaft.

Fließen einer der zum Haushalt gehörenden Person Sachbezüge zu?

Nein, weiter mit der nächsten Frage.

Ja, folgende Person(en) erhält/erhalten Sachbezüge:

Name, Vorname	Name, Vorname

Art des Sachbezuges	Monatlicher Wert des Sachbezuges	Monatlicher Wert des Sachbezuges
Freie Verpflegung	EUR	EUR
Freie Unterkunft/Wohnung	EUR	EUR
Sonstiges	EUR	EUR

Haben zum Haushalt gehörende Personen in den letzten 12 Monaten einmalige Einnahmen erhalten?

Nein, weiter mit dem nächsten Abschnitt.

Ja:

	hilfesuchende Person	Ehepartner(in)/ Lebensgefährtin/ Lebensgefährte	Person 1	Person 2
Bezeichnung der Einnahme (z. B. Einkommensteuererstattung)				
Erhalten am				
Betrag (EUR)				

Vom Einkommen abzusetzende Beträge

Art des Absetzbetrages	hilfesuchende Person	Ehepartner(in)/ Lebensgefährtin/ Lebensgefährte	In Haushaltsgemeinschaft lebende Person 1	In Haushaltsgemeinschaft lebende Person 2
bei Erwerbstätigkeit				
Weg zwischen Wohnung und Arbeitsstätte wird zurückgelegt - mit Pkw	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- mit öffentlichen Verkehrsmitteln (ÖPNV)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- auf sonstige Art				
Entfernung zwischen Wohnung und Arbeitsstätte (km)				
Preis für eine Fahrkarte (EUR)				
Arbeitsmittel (EUR)				
Beitrag zu Berufsverband (EUR)				
Versicherungsbeiträge				
Haftpflichtversicherung (EUR)				
Hausratversicherung (EUR)				
zertifizierte Altersvorsorge (EUR) (z. B. Riester)				
Unfallversicherung (EUR)				
Sonstiges				

Unterschrift/en

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit und Vollständigkeit aller abgegebenen Erklärungen.

Ort, Datum	Unterschrift hilfeschende Person bzw. Bevollmächtigte/gesetzliche Vertreter/Sorgebe- rechtigte bei Minderjährigen/bestellte Betreuer	Unterschrift Ehepartner(in)/Lebensgefährtin/ Lebensgefährte bzw. Bevollmächtigte/ gesetzliche Vertreter/bestellte Betreuer
------------	--	--

Ausfüllhinweise zur Anlage Einkommen (EK)

Hier geben Sie alle Einnahmen in Geld oder Geldwert (Sachbezüge, Vergünstigungen, geldwerte Vorteile) für sich und ihre haushaltsangehörigen Personen an.

Dazu zählen regelmäßige, unregelmäßige und einmalige Einnahmen.

Einmalig zufließende Einnahmen sind z. B.

- Steuerrückerstattungen,
 - Betriebskostenguthaben,
 - Glücksspielgewinne,
 - Kapitalerträge (z. B. Zinsen),
 - Sonderzahlungen (z. B. „Weihnachtsgeld“)
- usw.

Das Einkommen wird um die gesetzlich vorgeschriebenen Absetzbeträge bereinigt.

Füllen Sie bitte die für Sie zutreffenden Felder aus.

Zum Nachweis ihrer Einkommensverhältnisse fügen Sie bitte dem Antrag die entsprechenden Bescheide und Bescheinigungen in Kopie bei.

Die **zusammenhängenden Kontoauszüge der letzten 3 Monate** fügen Sie ebenfalls in Kopie bei.

Bei der Vorlage der Kontoauszüge sind Schwärzungen bei Ausgabebuchungen zulässig, solange der Buchungsvorgang plausibel bleibt.

Zum Beispiel ist bei der Überweisung von Mitgliedsbeiträgen an politische Organisationen die Namensschwärzung der Organisation zulässig. Der Verwendungszweck „Mitgliedsbeitrag“ muss noch erkennbar sein.

Einnahmebuchungen dürfen nicht geschwärzt werden!